

Neues vom DJV Thüringen

Nach dem Ende der Sommerzeit geht es weiter mit Neuigkeiten vom DJV Thüringen.

1. Für das Seminar "Rhetorik und Präsentation - entspannt vor vielen Menschen sprechen" am 27. November 2015 in Erfurt gibt es schon zwei Anmeldungen. Mehr Infos:

<http://www.djv-thueringen.de/index.php?id=7133>

2. In dieser Woche tagt die Jury des Wettbewerbs "PresseFoto Hessen-Thüringen 2015". 58 Kolleginnen und Kollegen bewerben sich mit ihren Bildern für das Foto des Jahres und sowie einen der Preise in den sieben ausgeschriebenen Kategorien. Die Preisverleihung findet am 24. November 2015 im Thüringer Landtag statt. Mehr Infos:

3. Die verbalen und persönlichen Angriffe auf Journalistinnen und Journalisten bei Demos von Pegida und vor Flüchtlingsunterkünften waren ein Thema im Gespräch mit der MDR-Intendantin Karola Wille in der vergangenen Woche. Wichtig sei jetzt größte Sorgfalt in der Recherche sowie sachlich und objektiv über sämtliche Auswirkungen der Flüchtlingskrise zu berichten. Die Zusammenarbeit der Medienbetriebe und des DJV mit Verantwortlichen der Polizei müsse intensiviert und größtmöglicher Schutz der Berichterstatter vor Ort organisiert werden.

4. Die Gewerkschaftsvertreter diskutierten mit der Intendantin die Umstrukturierungspläne der MDR-Geschäftsleitung. Der DJV Thüringen hält eine Ausweitung der Ressourcen in den Landesfunkhäusern für notwendiger als eine Umstrukturierung der beiden Zentralen in Leipzig und Halle. Die freien Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter müssen nun in die Umsetzung der Pläne einbezogen werden. Welche Anforderungen stellt trimediales Arbeiten an sie, wie müssen die Produktionsabläufe organisiert werden, sind nur einige Fragen, auf die gemeinsam Antworten gefunden werden müssen.

5. Im Blog: www.medienmoral-thueringen.de diskutieren wir die Ergebnisse der Freien-Umfrage. Nach der Auftragslage geht es nun um die Verwertungsgesellschaften und die soziale Absicherung. Kommentieren Sie bitte den neuen Blog-Post.

6. Vor dem Hintergrund des Germanwings-Absturzes hat das Aktionsbündnis Seelische Gesundheit einen Leitfaden herausgegeben, mit dem Journalistinnen und Journalisten zu einer differenzierten Berichterstattung über psychische Erkrankungen angeregt werden sollen. Weitere Informationen: Leitfaden (kurz):

http://www.fairmedia.seelischegesundheit.net/images/Bilder/fairmedia_leitfaden_berichterstattun_g-kurz.pdf, Leitfaden (lang):

http://www.fairmedia.seelischegesundheit.net/images/Bilder/fairmedia_leitfaden_berichterstattun_g.pdf

7. Der Presseausweis für 2016 kann ab sofort beantragt werden:

<http://www.djv-thueringen.de/index.php?id=5940>. Sollten sich in den vergangenen 12 Monaten keine Veränderungen bei den persönlichen Daten ergeben haben, reicht eine E-Mail an die Geschäftsstelle: (<mailto:info@djv-thueringen.de>) mit der Bitte um Ausstellung des Presseausweises/Presse-Autoschildes aus.

8. Schon gesehen? Journalismus zukunftsfähig machen, heißt eine DJV-Webseite: <http://www.djv.de/en/startseite/profil/der-djv/ag-zukunft.html> . Dort finden Sie Anregungen zur Diskussion über die Journalistenausbildung, die Finanzierung und Zukunft des Journalismus.

9. Themen auf Facebook: <https://www.facebook.com/thueringen.djv> und Twitter: <https://twitter.com/DJVThueringen> waren in den vergangenen Tagen der Sinkflug von Zeitungsauflagen, die Sparmaßnahmen beim Tagesspiegel, Hassmails an Redaktionen.

10. Lesetipp: "Warum frei?" – mit dieser Frage starteten Timo Stoppacher und Bettina Blaß vor etlichen Monaten eine Blogparade. Ausgewählte Ergebnisse und zusätzliche Hinweise und Tipps zur Freiberuflichkeit im Journalismus gibt es jetzt in einem kostenlosen ebook – übrigens auch mit einer Antwort unserer Landesvorsitzende auf die Frage „Warum frei?“: <https://www.fitfuerjournalismus.de/das-e-book-zur-blogparade-darumfrei/>